wil24
LOKAL · ONLINE · GRATIS

KLASSE DER KANTI WIL ERMÖGLICHT MASHA BILDUNGSZUGANG IN KENIA

Bildung Kanti Wil Wil SG -

Masha H., Der zukünftige Lehrer, der neue Lehrmethoden entwickelt.

"I want to become a teacher and help others to get access to education."

Dank dem "Kanti-Wil-Scholarship", ist Masha jetzt im 1. Jahr des Stipendiums. Seine Leistung ist ausgezeichnet.

„SchülerInnen helfen SchülerInnen", das Projekt der ersten Kantonsschulklasse 1dMW in Wil ist erfolgreich gestartet. Im Rahmen der besonderen Unterrichtswoche «Klassenengagement» ermöglichen die Schülerinnen und Schüler dem Kenianer Masha den Eintritt ins Gymnasium in seinem Heimatland. Dabei erhält die Klasse Einblicke in andere Lebensweisen, Kulturen und wird sich ihrer eigenen Privilegien bewusst.

Kompetenzorientiertes Lernen mit sozialem Zweck

Die Klasse von Isabelle Badura lernten die Organisation Aiducation kennen. Zur Sensibilisierung recherchierten sie ausführlich über Wirtschaft, Politik, Schulsystem, Sport und Kultur in Kenia. Im Anschluss präsentierte sie das Gelernte und verglichen es mit der Schweiz. Der Nachmittag war der Projektorganisation gewidmet. Die Klasse bildete kleine Gruppen und organisierten sich wie ein Unternehmen. Sie wählten ihre Projektleitung, einen Kommunikations- und einen Finanzchef aus. Bei einem Brainstorming überlegten sie, wie ihre Gruppe 650 CHF bis Juni 2019 zusammenbringen kann.

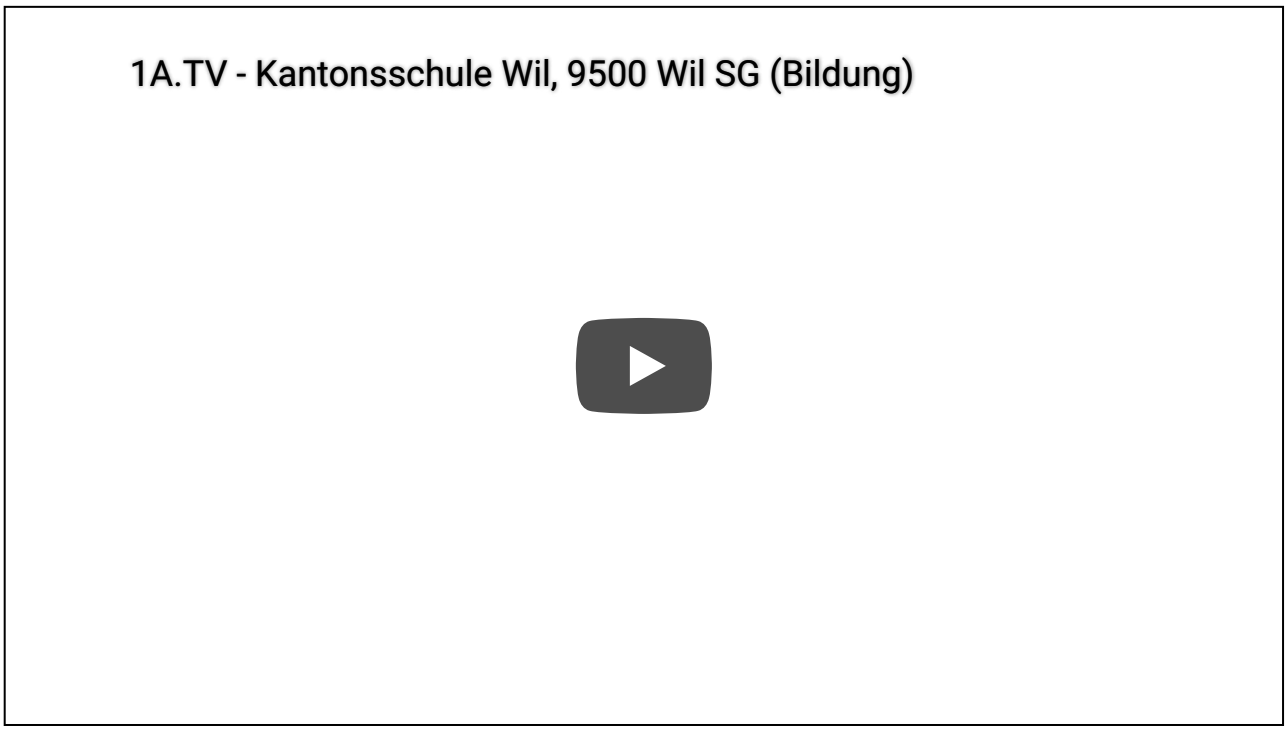
Der 17-jährige Masha erhält Stipendium

Der Gesamtbetrag für ein Stipendium beträgt CHF 3200.–. Die Ideen waren zahlreich: von Autowaschen über Ferienjobs bis zum Weihnachtsmarkt war allerlei dabei. Das Stipendium geht direkt an die Schule in Kenia und ermöglicht dem Ausgewählten die Ausbildung an einem guten kenianischen Gymnasium mit Übernachtung im Internat sowie Verpflegung. Der 17-Jährige Masha erhält das Stipendium. Er möchte Lehrer werden und seine Region dadurch weiterbringen. Das Schulresultat erhält die Klasse jährlich, sowie einen handgeschriebenen Leistungsbericht und ein Video. Somit ist die Transparenz gewährleistet.

Building People, Building Nation

Bildung ist der wichtigste Hebel für die Entwicklung von Menschen und Menschen sind die wichtigste Ressource für den Fortschritt eines Landes. 200 000 000 Menschen haben gemäss der Statistik der Unesco keinen Zugang zu einer sekundären Ausbildung. Bei dieser Bildungslücke setzt Aiducation an. Die 10% Besten des Jahrganges, die aus armen Verhältnissen stammen, können bei Aiducation ein Stipendium beantragen. Teilweise haben diese Jugendliche bis zu 30 Geschwister demzufolge können sich die Eltern das Schulgeld nicht leisten. Nach erfolgreichem Abschluss des Gymnasiums erhalten die 10% Besten ein Universitätsstipendium vom Staat.

Kanti Wil im Videoclip



k·w· kantiwil

KATEGORIEN

Kategorie auswählen

© Portal24 AG, Switzerland